

Abs: Bezirkshauptmannschaft Villach-Land, Bereich 5  
Meister-Friedrich-Straße 4, 9500 Villach

Datum	29.10.2016
Zahl	<b>93-440/16-6</b>

Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!

Auskünfte	Ing. Joachim Kerschbaumer
Telefon	050-536-61150
Fax	050-536-61361
E-Mail	bhvl.verkehr@ktn.gv.at

Seite	1 von 2
-------	---------

## VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land vom **29.10.2016**, **Zahl: 93-440/16-6**, mit welcher vorübergehende Maßnahmen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs auf der L 37 Ferndorfer Straße, des Burgenweges, des Dorfweges in Puch und des Verbindungsweges Burgenweg bis Moosweg, sowie Moosweg in Lauen, Marktgemeinde Weißenstein, erlassen werden.

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit § 94 b der StVO 1960, BGBl.Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 123/2015, wird verordnet:

### § 1

Aus Anlass der **Auflassung der Eisenbahnkreuzung in Puch West, in Km 10,710** im Zuge der **L 37 Ferndorfer Straße von Km 9,825 bis Km 12,190, des Burgenweges, des Dorfweges** in Puch und des Verbindungsweges (neu angelegt) Burgenweg bis Moosweg, sowie Moosweg in Lauen und Uggowitz, Marktgemeinde Weißenstein, in der Zeit vom **30.10.2016 bis 31.07.2017**, werden nachstehende Verkehrsbeschränkungen verfügt:

#### L 37 Ferndorfer Straße:

- a) **Geschwindigkeitsbeschränkung von 30** von Km 10,470 bis Km 10,600 (=neuangelegter Kreuzungsbereich Burgenweg) in beiden Richtungen.
- b) **gestaffelte Geschwindigkeitsbeschränkung von 70, 50 und 30** ab einer Entfernung von 150 m, 100 m und 50 m vor dem Bereich Kreuzung Moosweg Km 11,400 aus Richtung Weißenstein kommend.
- c) **Überholverbot mehrspuriger Kraftfahrzeuge** von Km 10,470 bis Km 10,600 (=neuangelegter Kreuzungsbereich Burgenweg) in beiden Richtungen.
- d) **Überholverbot mehrspuriger Kraftfahrzeuge** von Km 11,400 bis Km 11,550 in beiden Richtungen.
- e) **Fahrverbot für Fahrzeuge aller Art für die L 37 Ferndorfer Straße von Km 10,620 bis Km 11,400.**

Ausgenommen davon ist der Baustellenverkehr aus Richtung Gummern kommend bis zur aufgelassenen Eisenbahnkreuzung sowie der Baustellenverkehr und Anrainer aus Richtung Weißenstein kommend bis aufgelassenen Eisenbahnkreuzung.

Eine Umleitung ist für die L 43 Gummerner Straße, B 100 Drautal Straße, die L 39 Ferndorfer Straße

und umgekehrt einzurichten.

- f) **Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge** von der Kreuzung L 38 Krastaler Straße, Km 9,825 bis Km 10,600 und Km 11,400 bis Km 12,190 in beiden Richtungen.

Ausgenommen davon Zustelldienste und Anrainer.

**Bereich:**

**Burgenweg, Dorfweg, Verbindungsweg (neu angelegt) zwischen Burgenweg bis Moosweg und Moosweg:**

- g) **Geschwindigkeitsbeschränkung von 30** für den Burgenweg vom neuangelegter Kreuzungsbereich (Km 10,600 der L 37 Ferndorfer Straße) bis Kreuzung Moosweg in beiden Richtungen.
- h) **Geschwindigkeitsbeschränkung von 30** für den Moosweg Kreuzungsbereich Burgenweg bis Kreuzung Dorfstraße in Fahrtrichtung Westen.
- i) **Überholverbot mehrspuriger Kraftfahrzeuge** für den Burgenweg vom neuangelegter Kreuzungsbereich (Km 10,600 der L 37 Ferndorfer Straße), dem Verbindungsweges (neu angelegt) Burgenweg bis Moosweg und den gesamten Moosweg, jeweils in beiden Richtungen.
- j) **Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge** für den Burgenweg vom neuangelegter Kreuzungsbereich (Km 10,600 der L 37 Ferndorfer Straße), dem Verbindungsweges (neu angelegt) Burgenweg bis Moosweg und den gesamten Moosweg, jeweils in beiden Richtungen.

Ausgenommen davon Zustelldienste und Anrainer.

- k) **Einfahrt verboten für Fahrzeuge aller Art** für den Moosweg von der Kreuzung neuangelegter Verbindungsweg (Burgenweg zum Moosweg) in Fahrtrichtung Süden zur L 37 Ferndorfer Straße.

Eine Umleitung ist über das öffentliche Straße Moosweg einzurichten.

- l) Der **Moosweg** in Lauen wird ab der südöstlichen Parzellengrenze Nr. 886, KG Puch 75211 zur Kreuzung Dorfstraße in Uggowitz **als Einbahn geführt**.
- m) Die Verkehrsteilnehmer auf dem **Dorfweg** (Fahrtrichtung Nord nach Süd) haben beim **Einbiegen in den** neuangelegten **Burgenweg** (südliche Führung) den Verkehrsteilnehmern auf diesem **den Vorrang einzuräumen**.
- n) Die Verkehrsteilnehmer auf dem nordwestlichen Burgenweg (Fahrtrichtung Nord nach Süd) haben beim **Einbiegen in den Burgenweg** (südliche Führung) **anzuhalten** und den Verkehrsteilnehmern auf diesem **den Vorrang einzuräumen**.
- o) Die Verkehrsteilnehmer auf dem **Teilstück Moosweg** aus Richtung Moosweg 1 kommend (Fahrtrichtung Nord nach Süd) haben beim **Einbiegen in den** Moosweg (südliche Führung) den Verkehrsteilnehmern auf diesem **den Vorrang einzuräumen**.

## § 2

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 wird diese Verordnung durch Aufstellung nachstehender Straßenverkehrszeichen kundgemacht:

1. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 10 a der StVO 1960 „GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG (ERLAUBTE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT) 70, 50, 30“ bzw. „ENDE DER GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG (ERLAUBTE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT) 70, 50, 30“ an den im § 1 lit. a), lit. b), lit. g) und lit. h) festgelegten Stellen.
2. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 4 a bzw. b der StVO 1960 „ÜBERHOLEN VERBOTEN“ bzw. „ENDE DES ÜBERHOLVERBOTES“ an den im § 1 lit. c), lit. d), lit. i) festgelegten Stellen.
3. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 1 der StVO 1960 „FAHRVERBOT (IN BEIDEN RICHTUNGEN) mit Zusatztafel „AUSGENOMMEN BAUSTELLENVERKEHR und ANRAINER“ und Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 16 b der StVO 1960 „UMLEITUNG“ an den im § 1 lit. e) festgelegten Stellen. Im Rahmen der Vorankündigung: Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 16 a der StVO 1960 „VORANKÜNDIGUNG EINER UMLEITUNG“ mit

- der entsprechenden skizzenhaften Darstellung des Fahrverbotes und dem Hinweis auf die gegebenen Umleitungsmöglichkeiten an nachfolgenden Stellen: auf der L 38 Krastaler Straße, Km 0,300; in Gummern, L37 Ferndorfer Straße, Km 7,950; in Weißenbach, B 100 Drautal Straße, Km 7,150; in Feistritz/Drau, B 100 Drautal Straße, Km 18,750; in Stuben, L 37 Ferndorfer Straße, Km 19,470;
4. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 2 der StVO 1960 „EINFAHRT VERBOTEN“ an den im § 1 lit. j) festgelegten Stellen.
  5. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 2 der StVO 1960 „EINFAHRT VERBOTEN“ und Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 10 der StVO 1960 „EINBAHN“ an den im § 1 lit. k) festgelegten Stellen.
  6. Vorrangzeichen gemäß § 52 Zif. 23 der StVO 1960 „VORRANG GEBEN“ an den im § 1 lit. l) und lit. n) festgelegten Stellen.
  7. Vorrangzeichen gemäß § 52 Zif. 24 der StVO 1960 „HALT“ an der im § lit. m) festgelegten Stelle.
  8. Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 7a der StVO 1960 „FAHRVERBOT FÜR LASTKRAFTFAHRZEUGE“ mit Zusatztafel „AUSGENOMMEN ZUSTELLDIENST und ANRAINER“ und Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 16 b der StVO 1960 „UMLEITUNG“ an den festgelegten Stellen.

Im Rahmen der Vorankündigung:

Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 16 a der StVO 1960 „VORANKÜNDIGUNG EINER UMLEITUNG“ mit der entsprechenden skizzenhaften Darstellung des Fahrverbotes und dem Hinweis auf die gegebenen Umleitungsmöglichkeiten an nachfolgenden Stellen: auf der L 38 Krastaler Straße, Km 0,300; in Gummern, L37 Ferndorfer Straße, Km 7,950; in Weißenbach, B 100 Drautal Straße, Km 7,150; in Feistritz/Drau, B 100 Drautal Straße, Km 18,750; in Stuben, L 37 Ferndorfer Straße, Km 19,470;

### § 3

Mit vorliegender Verordnung wird die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land vom 28.10.2016, Zahl: 93-434/16-6, **zur Gänze außer Kraft gesetzt.**

### § 4

Mit vorliegender Verordnung wird der zur ÖBB –Linie verlaufende Geh- und Radweg zwischen Burgenweg und Moosweg **vorübergehend aufgehoben.**

### § 5

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 tritt diese Verordnung zum Zeitpunkt der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und wird mit deren Entfernung wieder rechtsunwirksam.

### § 6

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 Abs. 3 der StVO 1960 geahndet.

Für den Bezirkshauptmann:  
**Ing. Kerschbaumer**

I. Ergeht an:

1. die **Marktgemeinde Weißenstein, 9721 Weißenstein**

./ der die technische Durchführung der verordneten Maßnahmen im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Feistritz/Drau obliegt.

Der Zeitpunkt (Uhrzeit) der erfolgten Aufstellung bzw. Entfernung der Straßenverkehrszeichen ist gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 in einem Aktenvermerk festzuhalten und der Behörde vorzulegen.  
Die Verkehrszeichen haben den geltenden Richtlinien (RVS) und VZ-Verordnungen zu entsprechen.

**./ desweiteren mit dem Auftrag die zuständigen Feuerwehren vom Umstand der Straßensperre in Kenntnis zu setzen.**

2. die **ÖBB-Infrastruktur AG, GB Streckenmanagement und Anlagenentwicklung, Regionalleitung Süd 2, Bahnhofplatz 1, 9500 Villach**

./ der die technische Durchführung der verordneten Maßnahmen im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Feistritz/Drau obliegt.

Der Zeitpunkt (Uhrzeit) der erfolgten Aufstellung bzw. Entfernung der Straßenverkehrszeichen ist gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 in einem Aktenvermerk festzuhalten und der Behörde vorzulegen.  
Die Verkehrszeichen haben den geltenden Richtlinien (RVS) und VZ-Verordnungen zu entsprechen.

**3. die Polizeiinspektion 9710 Feistritz/Drau: mit dem Auftrag um Eintragung ins TIC und Verkehrsdurchsagen zu veranlassen**II. Ergeht zur gef. Kenntnis an:

- a) das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 7 - Kompetenzzentrum Wirtschaft, Tourismus, Infrastruktur und Mobilität, Mießtaler Straße 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee,
- b) das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 9, Kompetenzzentrum Straßen und Brücken, Leitstelle Straßenbauamt Villach, Werthenaustraße 26, 9500 Villach: mit dem Ersuchen auf der do. homepage die jeweiligen Hinweise dazustellen.
- c) die Landespolizeidirektion Kärnten, Landesverkehrsabteilung, Hauptstraße 193, A-9201 Krumpendorf
- d) das Bezirkspolizeikommando 9601 Arnoldstein
- e) die Marktgemeinde 9711 Paternion
- f) die Gemeinde 9712 Fresach
- g) die ÖBB Postbus GmbH., Walther-von-der-Vogelweideplatz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
- h) die Evonik Degussa Peroxid GmbH., Fabrikstraße 1, 9721 Weißenstein,
- i) die Firma MESSER GRIESHEIM, Fabrikstraße 3, 9721 Weißenstein
- j) die Wirtschaftskammer für Kärnten, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Europaplatz 1,